



MARTIN DÖRMANN

MITGLIED DES DEUTSCHEN BUNDESTAGES
STELLV. VORSITZENDER DES AUSSCHUSSES FÜR WIRTSCHAFT UND TECHNOLOGIE
MEDIENPOLITISCHER SPRECHER DER SPD-BUNDESTAGSFRAKTION

Martin Dörmann, MdB • Hauptstraße 327 • 51143 Köln

An die Kölner Presse

5. Mai 2010

P R E S S E M I T T E I L U N G

Rot-grünes Signal aus Berlin zur NRW-Wahl

NRW-Landesgruppen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen werben für eine rot-grüne Mehrheit im Land

NRW-Bundestagsabgeordnete von SPD und Bündnis 90/Die Grünen haben in den letzten Wochen zahlreiche Gespräche zur Unterstützung einer rot-grünen Mehrheit in NRW geführt. Nach einem heutigen Treffen betonte der Kölner SPD-Bundestagsabgeordnete Martin Dörmann, Mitglied im Landesgruppenvorstand seiner Fraktion: „Es geht uns um ein starkes Votum für eine rot-grüne Landesregierung und ein deutliches Stoppsignal gegen die ungerechte und unsoziale Politik von Schwarz-Gelb im Land sowie im Bund.“

Im heutigen Gespräch haben Bundestagsabgeordnete von SPD und Bündnis 90/Die Grünen deutlich gemacht, dass SPD und Grüne eine andere Politik wollen. Sie unterstützen damit die NRW-Spitzenkandidatinnen Hannelore Kraft und Sylvia Löhrmann.

Hierzu erklären die Bundestagsabgeordneten Axel Schäfer, Vorsitzender der NRW-Landesgruppe in der SPD-Fraktion, sowie Bärbel Höhn und Britta Haßelmann, Vorsitzende der NRW-Landesgruppe von Bündnis 90/Die Grünen:

„Die Landtagswahl in Nordrhein-Westfalen am 9. Mai ist eine Richtungsentscheidung und muss einen Wechsel zu einer gerechten, sozialen und ökologisch verantwortlichen Politik in ganz Deutschland einleiten. Rot – Grün liegt inhaltlich nah beieinander und hat programmatisch die größten Schnittmengen.

Im Deutschen Bundestag kämpfen Rot und Grün für:

- **Starke Kommunen mit einer guten Grundversorgung an Infrastruktur, sozialen Angeboten und Bildungseinrichtungen sowie einer verlässlichen Finanzausstattung.**

Wahlkreisbüro Köln
Hauptstraße 327, 51143 Köln (Porz)
Telefon: (02203) 5 21 44
Fax: (02203) 5 10 44
martin.doermann@wk.bundestag.de

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1, 11011 Berlin
Telefon: (030) 227 - 7 34 18
Fax: (030) 227 - 7 63 48
martin.doermann@bundestag.de

Internet
www.martin-doermann.de

Bundestagswahlkreis 94
Köln I (Porz, Kalk, nördliche Innenstadt)

- Längeres gemeinsames Lernen und ein Studium ohne Studiengebühren.
- Ein leistungsfähiges Gesundheitswesen ohne Kopfpauschale.
- Klimaschutz, erneuerbare Energien und das Festhalten am Atomausstieg.
- Einen gesetzlichen Mindestlohn
- Solide Haushalte und eine gerechte Steuerpolitik, die Vermögende stärker zur Finanzierung von Gemeinschaftsaufgaben heranzieht.

Schwarz-Gelb hingegen steht in Nordrhein-Westfalen und im Bund für Steuersenkungen für Besserverdienende, verarmte Städte und Gemeinden, Studiengebühren, die Kopfpauschale im Gesundheitswesen, die Rückkehr zur Atomkraft, für Lohndumping und schlecht abgesicherte Arbeit. Vor der Landtagswahl halten CDU/CSU und FDP hier in Berlin alle konkreten Pläne zu sozialen Kahlschlägen, Laufzeitverlängerungen oder finanziellen Mehrbelastungen der Bürgerinnen und Bürger unter der Decke.

Die Wählerinnen und Wähler in NRW werden am 9. Mai entscheidende Weichen für ganz Deutschland stellen. Die Abwahl von schwarz-gelb und die Wahl einer rot-grünen Landesregierung wäre ein Stoppzeichen für:

- die Ausplünderung der Kommunen durch weitere Steuersenkungen,
- die Entsolidarisierung im Gesundheitswesen durch die Kopfpauschale,
- den Ausstieg aus dem Atomausstieg.“